

# edi@l - Digit@l & Multimedi@l - Digit@l & Multimedi@l - Digi

WIKA

## Feldbus-Lösungen für Druck und Temperatur

Für die Messung von Druck und Temperatur bietet das Unternehmen WIKA, Klingenburg, intelligente Feldbus-Geräte aus einer Hand. Kompetenz zeigt das Unternehmen mit der umfangreichen Produktpalette aus eigener Entwicklung für HART, Profibus und CAN. Für die Druckmessung stehen dem Anwender Druckmeßumformer für CAN und CANopen ebenso zur Auswahl wie solche mit einer Schnittstelle für Profibus DP. Die Druckbereiche liegen je nach Modell zwischen 0 ... 250 mbar bis 0 ... 1600 bar. Die Genauigkeit von bis zu 0,1% läßt dabei keine Wünsche offen. Die Temperaturmeßstellen können über eine Digitalanzeige mit CANopen-Schnittstelle in das System integriert werden.

In explosionsgefährdeten Bereichen kann auf Prozeßtransmitter mit HART-Protokoll oder Profibus PA zurückgegriffen werden. Auch die intelligenten Temperaturtransmitter können in Netzwerke mit HART- oder Profibus PA integriert werden. Alle Ex-Varian-

ten sind u.a. nach der neuen europäischen Richtlinie ATEX 100a zertifiziert.

Außerdem bietet WIKA seinen neuen Meßtechnik-Katalog 2001 auf CD-Rom. Dieser führt den Nutzer mittels intelligentem Auswahlverfahren in Kürze zur richtigen Meßtechnik. Die interaktive Checkliste unterstützt den Anwender bei der Spezifikation der Druck- und Temperaturmeßgeräte.

riese

## Not-Aus im Interbus Inline System

SAFE 1L1 ist eines der neuen Geräte, die die riesen electronic GmbH, Horb, für Interbus Inline entwickelt hat. Dabei handelt es sich um ein Nachschaltgerät für Not-Aus, Sicherheitsmatten und Schutztüranwendungen. Eine einfache Montage durch aufstecken auf eine Inline-Station minimiert den Verdrahtungsaufwand.

Ferner erfolgt die Diagnose von SAFE 1L1 über den Interbus und kann dann anschließend an einem PC ausgewertet werden. Dadurch ist eine Überwachung und Fehler-



Das neue Nachschaltgerät für Not-Aus

analyse einfach durchführbar, was wiederum Stillstandszeiten an Maschinen verkürzt und Kosten senkt.

Während der Entwicklung wurden alle derzeit gültigen Normen berücksichtigt. Dadurch sind Anwendungen bis Sicherheitskategorie 4 nach DIN EN 954 möglich. Neben dem CE Zeichen verfügt SAFE 1L1 über die TÜV-Zulassung.

Durch den Einsatz von hochwertigen Materialien wird eine hohe mechanische und elektrische Lebensdauer erreicht. Die beiden Freigabestromkreise sind redundante und zwangsgeführte Kontakte die mit 8A AC/DC belastet werden können. Optische Schaltzustandsanzeigen ermöglichen dem Anwender eine gute Übersicht über den aktuellen Zustand des Gerätes.

Literaturhinweis

## Raumautomation im Bürogebäude

Wissenschaftliche Studien belegen, daß die Produktivität von Büroangestellten erheblich von ihrem subjektiven Gefühl der Behaglichkeit abhängt. Die integrale Raumautomation schafft nicht nur die Voraussetzungen für den reibungs-

losen Gebäudebetrieb, sondern ermöglicht den Raumnutzern, auf ihre Umgebungsbedingungen individuell Einfluß zu nehmen.

Sensoren, Aktoren, Controller, Bedien- und Anzeigergeräte setzen die integrale Raumautomation in die Praxis um. Bussysteme verbinden diese Komponenten und machen das System durchgängig vom Sensor bis zum Facility Management. Die intensiv betriebene Standardisierung der Komponenten und Übertragungsprotokolle sorgt für Interoperabilität und Zukunftssicherheit.

Der Titel „Raumautomation im Bürogebäude“ ist als 210. Band der Reihe „Die Bibliothek der Technik“ neu erschienen. Er zeigt die Möglichkeiten und Ziele der zukunftsweisenden integralen Raumautomation vor dem Hintergrund sich radikal ändernder Unternehmensstrukturen und Konzepte von Büroarbeit auf. Das Buch wendet sich an Planer, Architekten, Gebäudebetreiber und Facility Manager. Es kann über den Verlag Moderne Industrie/Siemens Building Technologies, Landis & Staefa, Landsberg, zu einem Preis von 16,80 DM bezogen werden.



Eine Auswahl der intelligenten Feldgeräte von WIKA

